

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **35/36 (1900)**

Heft 11

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 28.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expédition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXV.

ZÜRICH, den 17. März 1900.

N^o 11.

Fabrik für Eisenkonstruktionen

Technisches Bureau

Zeichnungen, statische Berechnungen und Kostenvoranschläge gratis.

Schäppi & Schweizer, Zürich-Albisrieden.

Eiserne Façaden
mit Rolladen.
Dächer-Hallen.
Veranden.
Treppen, Balkone.
Pferdestall-Eintr.

Telephone 2542.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen,
Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzplasterungen
Stallböden

Antieilolithböden, öl- und säure-
fest, für Fabriken, Maschinen-
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur
Abdeckung von Gewölben, Fun-
damenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Reservoir-Baute.

Ueber die Erstellung eines Reservoirs von 600 m³ Inhalt mit den
notwendigen Umgebungsarbeiten wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.
Pläne, Vorausmass, Bauvorschriften und Uebernahmsbedingungen
liegen auf dem Ingenieur-Bureau der Gemeinde Oerlikon zur Einsicht auf.
Uebernahmsanfragen sind verschlossen und mit der Aufschrift
«Reservoir-Bau Oerlikon» versehen bis zum 19. März incl. an die unter-
zeichnete Kommission einzusenden.

Oerlikon, den 9. März 1900.

**Die Baukommission
für Erweiterung der Wasserversorgung.**

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

AVIS DE CONCOURS

La Municipalité de Lausanne (Direction des Travaux) met au con-
cours les travaux d'établissement de la canalisation en fonte de 500 mm
pour l'adduction des Eaux du Pays d'Enhaut, des Sonzier à Lausanne, sur
une longueur d'environ 28 km 600.

Ces travaux consistent en terrassements à ciel ouvert, galeries sou-
terraines, ouvrages d'art, maçonneries diverses, pose de la canalisation, etc.

Les soumissionnaires pourront prendre connaissance des plans, profils,
cahiers des charges, conditions, formulaires de soumission, etc., dès le
7 mars courant au bureau des Services Industriels, rue Madeleine 3.

Les soumissions devront être adressées sous pli fermé et cacheté,
avec la mention «Canalisation Sonzier-Lausanne» à la Direction soussignée
où elles seront reçues, jusqu'au lundi 30 mars 1900 à 4 heures après-midi
pour y être immédiatement ouvertes en présence des intéressés.

Lausanne, le 5 mars 1900.

Direction des Travaux.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Gemeinde Aarau eröffnet hiemit Konkurrenz über:

1. Lieferung von ca. 600 m Granit-Randsteine für Trottoirs,
2. Erstellung von ca. 2800 m² Strassenpflaster aus Würfelsteinen,

incl. Lieferung des Materials.

Offerten sind bis 31. März an die unterzeichnete Bauverwaltung zu
richten, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Aarau, den 7. März 1900.

Städt. Bauverwaltung.



Feuchte Wände

bekleide man mit

Falz-Baupappen „Kosmos“

nach Patent Fischer.

Sofortiger, wasserdichter Abschluss
mit gleichzeitiger

Luft-Circulation,

Schutz gegen Fäulnis und Hausschwamm;
Dauernde Austrocknung.

Vorzüglicher Mörtelträger;

Wärme und Kälte abhaltende, schalldämpfende,

dunstdichte Decken.



Luftstrom

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber folgende Arbeiten für den Neubau der kant. Strafanstalt in Regensdorf wird Konkurrenz eröffnet:

Erstellung der eisernen Fenster.

Erstellung von zwei Speise- und Materialaufzügen.

Erstellung der Bäckereierichtung.

Näheres siehe Amtsblatt vom 6. und 9. März 1900.

Zürich, den 5. März 1900.

Für die kant. Baudirektion:

Der Kantonsbanmeister: **Fietz.**

Neues Kasinogebäude in Bern.

Der Gemeinderat der Stadt Bern eröffnet hierdurch unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten Konkurrenz über die Aufstellung von Entwürfen für ein neues Kasino-Gebäude auf dem Hochschulareal in Bern. — Für die Prämierung der besten Entwürfe sind Fr. 8000 ausgesetzt.

Programm und Situationsplan sind von der städtischen Baudirektion, Bundesgasse 40, zu verlangen. — Die Konkurrenzentwürfe sind längstens bis 31. August 1900 versiegelt an die nämliche Amtsstelle einzusenden; später einlangende werden nicht berücksichtigt.

Bern, den 1. März 1900.

Im Auftrage des Gemeinderates der Stadt Bern,

Der städt. Baudirektor: **Steiger.**

Vereinigte Schweizerbahnen.**Baumannschreibung.**

Für Verlängerung des Güterschuppens in Bruggen samt Steinrampe sind folgende Bauarbeiten zu vergeben:

Erd- und Maurerarbeit . . . ca. Fr. 3100. —

Zimmerarbeit " " 3200. —

Verschiedenes " " 700. —

Zusammen ca. Fr. 7000. —

Voranschlag und Plan können bis zum 22. März beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden, welchem auch die Offerten bis spätestens zum 23. März einzureichen sind.

St. Gallen, den 9. März 1900.

Die Direktion.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle des zweiten Adjunkten beim Kantonsingenieur des Kantons St. Gallen wird hiemit infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber haben sich über abgeschlossene Studien im Ingenieurfache auszuweisen. Anmeldungen sind bis zum 7. April 1900 schriftlich an den Vorstand des Baudepartementes, Herrn Regierungsrat Zollikofer in St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 14. März 1900.

Im Auftrage des Regierungsrates:
Die Staatskanzlei.

Ausschreibung.

Am westschweizerischen Technikum in Biel ist auf 23. April 1900 die neu errichtete

Lehrstelle

für Maschinenzeichnen, Maschinenlehre und Maschinenkonstruieren zu besetzen. Anfangsbesoldung Fr. 3000 per Jahr. Bewerber mit Werkstatt-Praxis, welche eine erfolgreiche Tätigkeit als Konstrukteur aufweisen können und die deutsche und französische Sprache beherrschen, sind ersucht, ihre Anmeldungen nebst Fähigkeitsausweisen bis zum 27. März 1900 dem Unterzeichneten einzureichen.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
J. Hofmann-Moll.

Das technische Bureau

von

W. Hübscher-Alioth, Solothurn (Schweiz)

liefert Pläne zu Bauten für Industriezwecke aller Art, unter anderem Parterre-Bauten für Färbereien, Bleichereien etc., ohne jegliches Tropfen.

Beste Referenzen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Es werden hiemit folgende Arbeiten und Lieferungen für den Neubau „Neues Hôtel Steinbock“ in Chur zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Maurerarbeiten;
2. Steinhauerarbeiten, in Granit und Sandstein;
3. Zimmermannsarbeiten;
4. Lieferung von Eisenbalken.

Pläne und Bedingungen sind in dem Bureau des Unterzeichneten einzusehen.

Schriftliche Angebote sind verschlossen bis 31. März 1900 an Herrn P. Parli, Präsident der A.-G. Neues Hôtel Steinbock Chur, einzusenden.

Chur, den 17. März 1900.

E. Tschärner, Architekt.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Todesfall ist die Stelle des

Direktors der Licht- und Wasserwerke in Thun,

bestehend in Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerk mit Installationsgeschäft, neu zu besetzen.

Einem Elektrotechniker, welcher auch den drei andern Betriebszweigen vorstehen kann, wird der Vorzug gegeben. Für einen solchen beträgt die Besoldung je nach Leistungen und Dienstalter Fr. 5000 bis Fr. 6400 jährlich.

Bewerber belieben ihre Dienstofferten unter Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit sowie unter Beifügung allfälliger Befähigungsausweise bis den 31. März nächsthin an die Gemeindekanzlei Thun einzusenden, bei welcher Stelle auch nähere Auskunft erhältlich ist.

Thun, am 7. März 1900.

Die technische Kommission.

Concours pour distribution d'eau.

Des travaux de terrassements et pose de conduites en fonte de 150 à 90 mm, avec accessoires comprenant un réseau d'environ 5135 mètres de longueur pour la commune de Vaulruz, canton de Fribourg, sont mis au concours.

Prendre connaissance des lieux, plans, cahier des charges et formulaires de soumission chez M. Philippe Borecard, membre de la Commission des Eaux, Croix verte à Vaulruz où les soumissions cachetées seront reçues jusqu'au 31 Mars courant à 5 heures du soir.

Solvente Aktiengesellschaft

beabsichtigt, in der Nähe von Winterthur, an Bahnstation, wo Geleiseanschluss ermöglicht wäre, ein grösseres Cementwarenfabrikations-Geschäft zu erstellen und sucht das erforderliche Bau- und Lagerplatz-Areal, event. mit Gebäulichkeiten, zu kaufen.

Offerten unter Chiffre Z S 1618 an die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Für eine Maschinenindustrie Oesterreichs werden

Turbineningenieure

mit entsprechender Praxis zu sofortiger Aufnahme gesucht. Offerte mit ausführlichem curriculum vitae erbeten unter Chiffre V V 3377 an

Haasenstein & Vogler, Wien, I.

Chemische Fabrik Schönenwerd**H. Erzinger Schönenwerd**

Einzigste Fabrik der Schweiz für:

Bleimennige (Minium) chem. reines für techn. Zwecke (für Anstrich, Dichtungen, Kette, Glaswaren, Akkumulatoren, etc.).

Bleiglätte, chem. rein und für techn. Zwecke, feinstgemahlen und geschlemmt (für Glasuren, Akkumulatoren, Kette, Farbenfabriken, Druckerei, Färberei etc.).

Waterless-Odorless.

Englisch Original-Patent.

Für Pissoir und Abtritte ohne Wasserspülung.

Zerstört die krankheitserregenden Stoffe und verhindert die widerliche Geruchsbildung. — Vollkommen geruchlos, hygienisch und antiseptisch.

Für Holz, Blech, Eisen, Cement, Marmor, Ziegel etc.

Leichte Anwendung, überraschende Wirkung.

Probeflaschen à 3 Kilo Fr. 12.—.

Gebrauchsanweisung und jede weitere Auskunft durch den Vertreter:

J. G. Muggli, Zürich

Telephon 1662.

Bleicherweg 50.

Erd- und Torfmull-Closets

neuester verbesserter Konstruktion mit und ohne Rohrleitung und beliebiger bis vollkommener Trennung des Urins; **gesundheitslich** und **wirtschaftlich** rationelle, im Betrieb geruchlos, solide, auch automatische Abort-Apparate, die kein Wasser, noch Grabe benötigen (eventuell nur eine solche für das Flüssige) und sehr **wertvollen Dünger** liefern. Für Fabriken besonders zweckmässige Einrichtung.

Ferner empfehle:

Torfmull und Torfstreu

zur Geruchlosmachung, Isolierung (1 l nur 160 gr), zur Bodenverbesserung etc. ab meinen Lagern Zürich und Olten.

Gottfr. Schuster in Zürich,
Schweizer. Erd-Closets-Fabrik.

Puzzolan-(Schlacken)-Cement

liefern mit Garantie, prompt
und billig

Ed. Wüthrich & Cie.

Cementfabrik
Herzogenbuchsee.

Keyser & Co., Zürich.

Collector-Bürsten, System Boudreaux.

Isolier-Band. Ebonit-Röhren, biegsam, Chatterton Comp.
Vulcanized Fibre. Mica.

Stirnemann & Weissenbach, Zürich Elektr. Beleuchtungsanlagen

jeder Art und Ausdehnung.

Elektr. Kraftübertragung, Einrichtungen für Galvanoplastik
und Elektrolyse.

Lieferung von

**Dynamo-
maschinen**

Elektromotoren

Bogenlampen

und

Scheinwerfern.

Uebnahme
von

Haus-

Installationen

im Anschluss

an

Centralen.

Accumulatoren und Transformatoren.

Grosses Lager

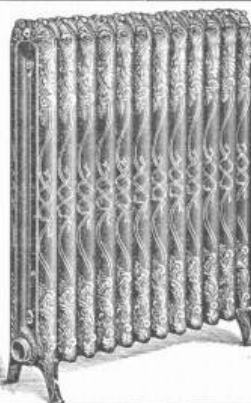
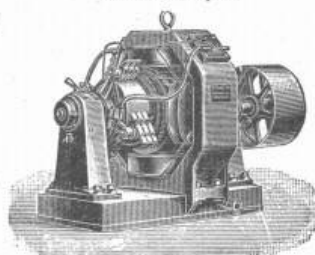
VON

Beleuchtungskörpern und allen Apparaten

für elektrische Installationen.

Betriebsmaschinen für Lichtanlagen.

Referenzen über zahlreiche und bedeutende Installationen, sowie Kosten-
anschläge und Preislisten gratis.



G. Helbling & Cie.,

Zürich I

Stadelhoferplatz 18.

Centralheizungen

aller Systeme.

Lüftungs- u. Trocken-
Anlagen.

Ausschreibung

einer Lehrstelle für Maschinenkunde etc.
am Technikum in Winterthur.

Am Technikum in Winterthur ist auf Beginn des Wintersemesters
1900/1901 (1. Oktober) die durch Rücktritt des bisherigen Inhabers
erledigte

**Lehrstelle für Maschinenkunde, Konstruktions-
übungen und technisches Zeichnen**

zu besetzen.

Die Lehrverpflichtung umfasst 26 wöchentliche Unterrichtsstunden.
Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt (4000—4800 Fr.) und
Alterszulagen (300 Fr. nach 6, 600 Fr. nach 12, 900 Fr. nach 18
Dienstjahren).

Schriftliche Anmeldungen mit Ausweisen über wissenschaftliche und
praktische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrthätigkeit sind spä-
testens bis Ende April der Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat
A. Locher in Zürich, einzureichen.

Zürich, 14. März 1900.

Die Erziehungsdirektion.

Erste Schweiz.

MOSAİKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf

WINTERTHUR

empfehlen ihr Fabrikat als:

MOSAİKPLATTEN

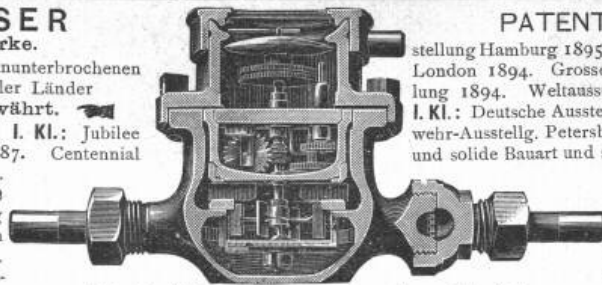
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen
billigsten bis zu den reichsten Dessins, mit
glatter und geriefter Oberfläche.

Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

WASSERMESSE
für städtische Wasserwerke.

Ueber 180 000 Stück seit 23 Jahren im ununterbrochenen Betriebe in ca. 600 Städten fast aller Länder aufs anerkannt Beste bewährt.

Auszeichnungen: Ehrendiplom I. Kl.: Jubilee International Exhibition, Adelaide 1887. Centennial International Exhibition, Melbourne 1888. Ausstellung Charleroi 1896. Silberne Medaille: Garten- u. Industrie-Ausstellung Görlitz 1885. Weltausstellung Antwerpen 1885. Welt-Ausstellung Barcelona 1888. Weltausstellung Brüssel 1888. Allgem. Aus-

**PATENT „MEINECKE“.**

stellung Hamburg 1895. Goldene Medaille: Health Exhibition London 1894. Grosser Wettstreit Brüssel 1888. Weltausstellung 1894. Weltausstellung Amsterdam 1895. Ehrendiplom I. Kl.: Deutsche Ausstellung London 1891. Erste russ. Feuerwehr-Ausstellg. Petersburg 1892. — Ausserordentlich einfache und solide Bauart und sorgfältigste Arbeit. — Weitgehendste Garantie in Bezug auf Messgenauigkeit bzw. dauernd empfindliches Registrieren und Haltbarkeit bei billigsten Preisen. — Illustrierte Beschreibungen sowie Zeugnisse gratis; auf Wunsch auch Nachweis der Städte, die diese

Wassermesser Patent „Meinecke“ seit Jahren und ausschliesslich verwenden.

FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfiehlt

J. Himmelsbach, Oberweiler, Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.

Pfäffikoner Steine

Kalksandziegel im Normalformat 6×12×25

frostbeständig, druckfest und rein

geeignet für Rohbau, Einmauerung und Fundamente.

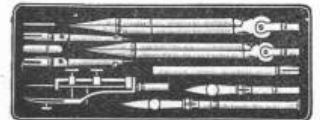
Offerte Grosse Posten sofort lieferbar.
General-Vertreter: **Felix Beran, Zürich V**
Steinfabrik Pfäffikon. A-G.
Pfäffikon (Schwyz).

Reisszeuge

feinster Qualität und aller Systeme für Herren Architekten, Geometer, Ingenieure, Techniker und Schulen liefert die Reisszeugfabrik

L. Heisinger & Sohn
Nürnberg (Bayern).

6 Preismedaillen; Nürnberg 1896 «Goldene Medaille».



Illustr. Preislisten gratis.

Cement- und Asphaltböden
Holzementbedachungen
Holzpflaster
Asphaltparketts
Gottl. Burckhardt, Sohn
Asphalt- u. Cementgeschäft,
BASEL.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Leitungs-Draht und Kabel für Kraftübertragungen, Beleuchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc.

Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

Eisengiesserei mit Schlosserei,

Gussputzerei, Maschinen, Werkzeug, Vorriten etc., alles in bestem Zustande, in sehr besuchter Ortschaft (Bahnhofstation im bern. Mittelland) nebst dazugehörigen Gebäuden und grossem Umschwung ist **sehr preiswürdig** zu verkaufen. Das Geschäft ist in vollem Betriebe und hat gute, solide Kundschaft. Je nach Umständen würde sich Verkäufer finanziell beteiligen. Offerten sub Chiffre W 1078 Y an

Haasenstein & Vogele, Bern.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

vereint mit

Chamottefabriken C. Kulmiz in Saarau-Schlesien

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Ruppert, Singer & Cie, Zürich.

Wir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel.

Spiegelglas feinste Qualität, zu Schaufenstern.

Spiegelglas feinste Qualität, nur 4—5 mm dick, zu Villenfenstern als Specialität.

Spiegelglas feinste Qualität, belegt, glatt u. mit Facetten. Specialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen.

Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

Bodenplatten aus Glas, vorrätig und werden auf Mass geliefert.

Diamantglas, Dessingläser,

Mattglas, Cathedralglas, farbige Gläser.

Kalk- und Cementfabriken Beckenried Akt.-Ges. in Beckenried

Direktor: A. Steinbrunner, Rieterstrasse 48 Zürich-Enge.

Grösste Leistungsfähigkeit in 1^{er} Hydraulischem Schwerkalk- und Cementkalk (dunkelgrau)

mit Garantie prompter Lieferung.

Fabriken in: Beckenried (Vierwaldstätter-See).

Unsere Produkte werden auf höchste Festigkeit und Volumenbeständigkeit garantiert.

Sämtliche Korrespondenzen sind nach Zürich II an Direktor Steinbrunner zu adressieren.

Telegrammadresse: **Beckenriedkalk Zürich.**

Telephon Nr. 590.

KÜNDIG, WUNDERLI & C^{IE}. Maschinenfabrik, USTER

empfehlen nach eigener Fabrikation und bewährtem System

Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen

für

Möbelfabriken

Wagenfabriken

Parquetterien

Mech. Schreinerien und Glasereien

Sägereien

Schleifereien

Gussputzereien

Schuhfabriken etc., etc.



Kalk- und Cement-Fabrik

von

K. Hurlimann in Brunnen (Schwyz)

empfehlen ihren **Cement-Kalk**, sowie ihren **Portland-Cement** in anerkannt prima Qualität mit Garantie für höchste Bindekraft und Volumenbeständigkeit im Wasser wie an der Luft. Schöne graue Farbe, feine Mahlung. Zeugnisse der Materialprüfungsanstalt am eidg. Polytechnikum stehen jederzeit zur Verfügung.

Geleiseverbindung mit der Gotthardbahn.

Durchschnittliche Festigkeiten für Normenmörtel 1:3 — pro 1899.

A. Zugfestigkeit.

1) Kalk:

nach 7 Tagen: 3,90 kg per cm²
» 28 » 7,90 kg » cm²
» 84 » 13,65 kg » cm²

2) Portland-Cement:

nach 7 Tagen: 18,4 kg per cm²
» 28 » 23,2 kg » cm²
» 84 » 29,35 kg » cm²

B. Druckfestigkeit.

1) Kalk:

nach 7 Tagen: ... kg per cm²
» 28 » 52,2 kg » cm²
» 84 » ... kg » cm²

2) Portland-Cement:

nach 7 Tagen: 214,3 kg per cm²
» 28 » 255,0 kg » cm²
» 84 » ... kg » cm²

Trägerschneidemaschine,

gebraucht, bis inkl. N. P. 30 schneidend, wegen Aufgabe unseres Lagers günstig zu verkaufen.

Anfragen sub J A. 5465 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Cummer's Patent-Trockner

Ges. m. b. H.

Hamburg-Uhlenhorst

liefert **erstklassige**

Trocken-Anlagen

für alle Rohmaterialien der keramischen und chemischen Branchen, sowie für Cement- und andere Ziegel, Thonwaren, Platten etc.

Man verlange Prospekte!

Interessenten der tit.
Bau- u. Privatkund-
schaft empfehle
ich meine



Hochmodernen Tapeten

Den HH. Architekten u. Décorateurs besonders empfohlen.

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich
38 Bahnhofstrasse 38.

Dessins
von Prof. Schi-
mann, Walter
Etane, Leistikow, Jan-
sen, Marie v. Brancichob,
Voisey, Day u. v. a.

* **Beachtvolle Frieze.**

Weitaus billigste Reproduktion

DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Vervielfältigen (ohne fotogr. Negativ)

jeder auf transparentes Papier erstellten Zeichnung.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

Arthur Koppel, Zürich I, Poststr. Nr. 5.

Transportanlagen für Fabriken und alle Industrien.

Wagenbau.

Elektrische Schmalspurbahnen.

Material für Bauunternehmer.

Patent-Rollenachslager, 50 % Zugkraft ersparend.

Man verlange Anstellungen und Kataloge.



Rollbahnschienen und Schwellen
aus der **Burbacherhütte**

werden in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

geliefert von



Kägi & Co., Winterthur.

Bureau:
Badenerstr. 262, Telefon 745.

LENDI & Co., ZÜRICH.

Magazine & Lager:
Magnusstr. 21 & Cypresenstr.

Korksteine und -Platten — Torffasersteine und -Plättchen.

Unerreicht dastehende Fabrikate. — Leichteste und vorzüglichst isolierende Baumaterialien.

Eignen sich infolge ausserordentlich geringen Gewichtes, sehr hoher Isolierfähigkeit, Druckfestigkeit und Schalldämpfungsfähigkeit ganz vorzüglich für Isolierungen von Plafonds, Fussböden, für Isolierschichten in Eiskellern, Bierkellern und Kühlanlagen, für leichte, schalldämpfende Zwischenwände, speciell bei Chalet-, Hôtel-, Theaterbauten, Krankenhäusern etc., Trockenlegung feuchter Wände etc. etc.

Prospekte und Muster zu Diensten.

Niederdruckdampf- und Warmwasserheizungen, Etagenheizungen, Öfen und Kochherde, Bäder.

Centralheizungen

erstellen in solidester Ausführung

Abdampfheizungen, Trockenanlagen, Conditor-Backöfen, Wascheinrichtungen, Pferdestallungen.

Seidengasse 5,

Haupt, Ammann & Roeder, Zürich,

Steinstrasse 64.

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 2. April und schliesst am 11. August. Er wird die Vorklasse, die I., II., III. und V. Klasse der Bauschule, die I., III. und V. Klasse der Maschinenbauschule, sowie die III. und V. Klasse der Geometerschule umfassen. Wer die Volksschule, die 6. 7. oder 8. Klasse (Obertertia, Unter- oder Obersekunda) einer Realschule oder eines Realgymnasiums mit gutem Erfolg durchlaufen hat, kann beziehungsweise in die Vorklasse, die I., II. oder III. Klasse der Baugewerkschule ohne weiteres übergehen. Alle sonstigen Neueintretenden aber haben sich der Aufnahmeprüfung zu unterziehen, die am 30. März von morgens 7 Uhr an stattfindet. Der Eintritt in die Vorklasse setzt das zurückgelegte 14., der Eintritt in Klasse III das zurückgelegte 17. Lebensjahr voraus. Das Unterrichtsgeld beträgt 40 M. Programme werden kostenfrei übersandt. Die bautechnische und die maschinentechnische Diplomprüfung finden anfangs August statt, und es hängt die Zulassung zu denselben von dem vollendeten 21. Lebensjahr ab.

Stuttgart, den 28. Februar 1900.

Die Direktion: Walter.



Dampfkessel-Armaturen

Automat-Dampfpumpen

beste Kesselspeispumpen der Gegenwart

Brauereipumpen

Schachtpumpen

Seller Restarting

Injektor

Wasserstands-

Apparate

Jenkins-Ventile.



Membran-Pumpe.

Beste Baupumpe u. Schlammpumpe.

Leistung bis zu 18000 Liter stündlich.

Prospekte frei.

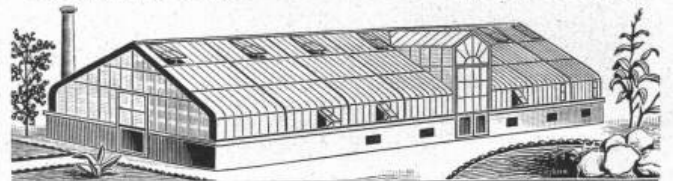
P. Delseit, Köln a. Rh., Moselstr. 64.

Vohland & Bär

--- Basel ---

Gegründet 1859.

Ia. Referenzen.



in Pitsch-Pine Gewächshäuser in Eisen
sowie alle andern Eisenkonstruktionen wie Treppen, Fenster, Oblichter, Vordächer, Veranden etc. etc.

Rolladen-Fabrik.

Specielle Abteilung für Kunstschlosserei.

Pläne und Kostenvoranschläge gratis.

Alb. Waeckerlin & Mechanische Werkstätte-
Wagenfabrik
Höchste Auszeichnung in Genf in der Waagenbranche.
Schaffhausen.

Hydraulische, Beste Referenzen:
Elektrische,
Transmission-
und Hand-
AUFZÜGE
jeder Art erstellt:
ALB. WISMER
Maschinen-Fabrik
Industriequartier
ZÜRICH